

Arbeitsbereiche

Staatlich anerkannte Erzieherinnen/Erzieher werden in sozialpädagogischen Arbeitsfeldern wie Krippen, Kindertagesstätten, Hort- und Jugendeinrichtungen, in der offenen Jugendarbeit, im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe, Einrichtungen für Menschen mit Behinderung etc. beschäftigt.

Erzieherinnen/Erzieher nehmen häufig Aufgaben der Gruppenleitung und Anleitung wahr.

Abschlussprüfung

Die Abschlussprüfung besteht aus einem praktischen und einem schriftlichen Teil und ggf. einer mündlichen Prüfung.

Der Abschluss zum/zur staatlich anerkannten Erzieher/in beinhaltet den Erwerb der Fachhochschulreife und der fachgebundenen Hochschulreife.

Aufnahmevoraussetzungen

- Abschluss »Staatlich geprüfte/r Sozialassistent/in – Schwerpunkt Sozialpädagogik«
- die Leistungen im Fach Deutsch und im berufsbezogenen Bereich müssen mindestens befriedigend sein
- die Tätigkeit in einem sozialpädagogischen Arbeitsfeld von mindestens 19 Stunden wöchentlich




Aktualisierungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

Bewerbung

Informationen zu den Bewerbungsunterlagen können Interessierte unter www.efs-os.de finden.

Nach der Zusendung der Bewerbungsunterlagen laden wir Sie zu einem persönlichen Gespräch ein. Dort können Sie sich über den Ausbildungsverlauf informieren und in weiteren Fragen zur Ausbildung beraten lassen.

Informationen über die Kosten der Ausbildung erhalten Sie auf unserer Homepage oder wir informieren Sie gerne.

-  Ausbildung
-  zur/zum staatlich anerkannten
-  Erzieherin/Erzieher

Sozialpädagogik



Evangelische Fachschulen Osnabrück
Iburger Straße 183
49082 Osnabrück

Telefon (0541) 95 10 10
Fax (0541) 95 10 22
info@efs-os.de
www.efs-os.de



Teilzeitform –
berufsbegleitend

Evangelische Fachschulen Osnabrück



Die Evangelischen Fachschulen Osnabrück (EFS-OS) sind mit ihrer langjährigen Tradition zugleich eine der modernsten staatlich anerkannten Fachschulen für Sozialberufe, in denen lebendiges Lernen praktiziert wird.

Als Ausbildungsstätte in evangeli-

scher Trägerschaft werden gleichrangig mit fachlichen Ausbildungsinhalten Grundlagen christlichen Glaubens und Handelns vermittelt.

In ihrer Geschichte haben die EFS-OS die sich häufig verändernden Anforderungen an ErzieherInnen fortwährend in ein modernes Ausbildungsprofil umgesetzt. Die staatlich anerkannten Ausbildungen entsprechen der »Verordnung über Berufsbildende Schulen« im Land Niedersachsen. Es werden Ausbildungsgänge in den folgenden Schulformen angeboten:

- Berufsfachschule Sozialassistenten
- Fachschule Sozialpädagogik
- Fachschule Heilpädagogik

Außerdem werden Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten zu aktuellen berufsbezogenen Themen angeboten.

Die EFS-OS sind eine Bildungseinrichtung in einer Größenordnung, in der persönliche Ansprache und Kontakte im Mittelpunkt stehen. Bei den Auszubildenden wird die Bereitschaft vorausgesetzt, sich unabhängig von einer Konfessionszugehörigkeit mit religiösen und ethischen Themen auseinanderzusetzen und aktiv am vielfältigen Schulleben teilzunehmen. Auf dem Weg zu ihrem Berufsziel werden die Auszubildenden in ihrer Persönlichkeitsbildung durch Beratung und Seelsorge unterstützt.



Ausbildung Sozialpädagogik

Die Evangelischen Fachschulen Osnabrück bieten eine 3½-jährige Ausbildung zur/zum staatlich anerkannten Erzieherin/Erzieher in Teilzeitform berufsbegleitend an.

Lernbereiche

Berufsübergreifender Lernbereich

- Deutsch/Kommunikation
- Englisch/Kommunikation
- Politik, Naturwissenschaften, Mathematik

Berufsbezogener Lernbereich – Theorie

Berufsrolle und Konzeptionen

- Die berufliche Identität ausbauen und professionelle Perspektiven entwickeln
- Pädagogische Konzeptionen erstellen und Qualitätsentwicklung sichern

Zielgruppenorientierte Arbeitsprozesse

- Mit Kindern und Jugendlichen Lebenswelten strukturieren und mitgestalten
- Kinder und Jugendliche in besonderen Lebenssituationen erziehen, bilden und betreuen

Sozialpädagogische Beziehungsgestaltung

- Beziehungen gestalten und Gruppenprozesse begleiten
- Teamarbeit gestalten und mit Familien kooperieren

Sozialpädagogische Bildungsarbeit

- Bildungs- und Entwicklungsprozesse erkennen, anregen und unterstützen
- Misch-kreative Kompetenzen weiterentwickeln und Medien gezielt anwenden

Religion/Religionspädagogik

Optionaler Lernbereich

Berufsbezogener Lernbereich – Praxis

Unterrichtsorganisation und praktische Ausbildung

Der Unterricht wird an zwei Abenden pro Woche, in drei Blockwochen und an zehn Samstagen pro Jahr neben einer mindestens 19-stündigen Tätigkeit in einem sozialpädagogischen Arbeitsfeld (Kindertageseinrichtung, Krippe, Hort, Einrichtung der Jugendhilfe etc.) durchgeführt.